



Einführung

DAC Universal D

Pureclave

Wasserversorgung

Technische Daten

Bestellinformation

Infomappe Hygiene

Instrumentaufbereitung in der Zahnarztpraxis

 Dentsply
Sirona



reddot winner 2020



Hygienesysteme für hohe Sicherheit

Praxishygiene wird immer wichtiger und vermehrt kontrolliert. Sorgen Sie für einen Rundum-schutz für sich, Ihr Praxisteam und Ihre Patienten durch eine Instrumentenaufbereitung mit hoher hygienischer Sicherheit und umfassenden Dokumentationsmöglichkeiten. Hygienelösungen von Dentsply Sirona eignen sich für Reinigung, Pflege, Desinfektion und Sterilisation von Dentalinstrumenten. Egal wie Sie Ihre Hygieneworkflows gestalten – wir haben die passende Lösung.

DAC Universal D

Das Kombinationsgerät reinigt, ölt (bei Bedarf) und desinfiziert bis zu sechs Hand- und Winkelstücke, Turbinen, Ultraschallhandstücke und -spitzen, Düsen von Multifunktionsspritzen und Pulverstrahlgeräten, Pulverstrahlhandstücke sowie Handstückhülsen in ca. 15 Minuten – inklusive Kühlung.

S1 Pureclave, S2 Pureclave

Die Autoklaven der Klasse B sind universal für alle Sterilisationsgüter geeignet.

Erfahren Sie mehr über DAC Universal D





Instrumentenaufbereitung: RKI-Richtlinie

Hand- und Winkelstücke, Turbinen, Ultraschallhandstücke und -spitzen, Düsen von Multifunktionsspritzen und Pulverstrahlgeräten, Pulverstrahlhandstücke sowie Handstückhüllen stellen aufgrund der schmalen Medienkanäle und der verwinkelten Innenräume erhöhte Anforderungen an eine sorgfältige Aufbereitung. Eine zusätzliche Schwierigkeit ergibt sich dadurch, dass zu den typischen Verschmutzungen aus der Behandlung, wie Blut, Speichel, Sekrete und Gewebe, auch technische Verschmutzungen hinzukommen, wie Abrieb und Ölrückstände.

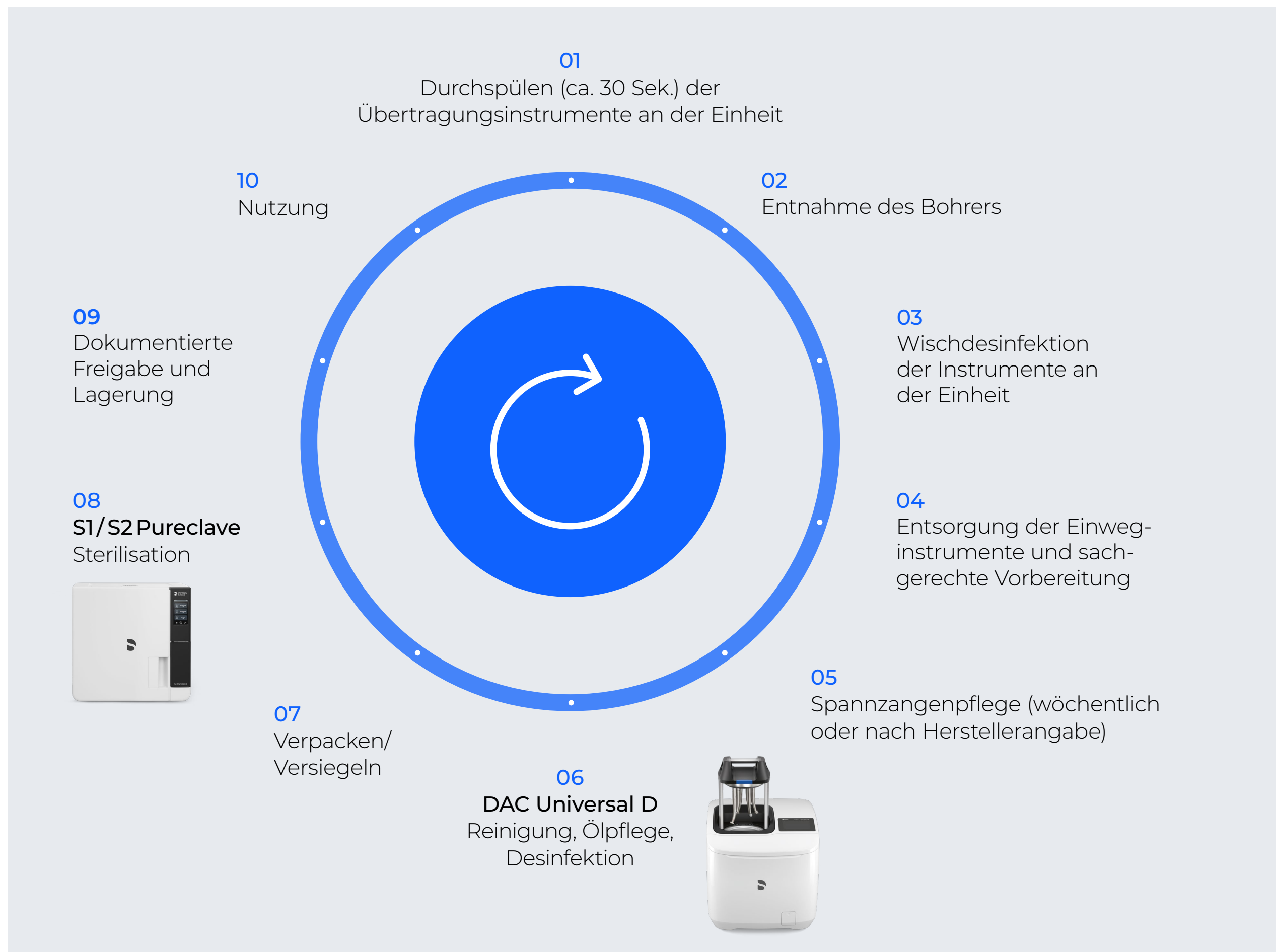
Grundsätzlich müssen Instrumente nach jeder Behandlung eines Patienten aufbereitet werden und bedürfen wegen der vorhandenen Hohlräume besonderer Sorgfalt. Für nicht-invasive Verwendung (Risikoklasse „Semikritisch B“) müssen die Übertragungsinstrumente gereinigt und desinfiziert werden. Für eine invasive Verwendung (Risikoklasse „Kritisch B“) müssen die Übertragungsinstrumente gereinigt, desinfiziert und verpackt sterilisiert werden. Die maschinelle Aufbereitung erhöht die Prozesssicherheit, wodurch auch der Arbeitsschutz

für das Praxispersonal verbessert wird. Aus diesen Gründen ist die maschinelle Aufbereitung der manuellen Aufbereitung vorzuziehen. Alle Arbeitsabläufe rund um die Aufbereitung von Medizinprodukten müssen in Arbeitsanweisungen festgelegt werden. Hierbei müssen die Aufbereitungsanleitungen der jeweiligen Hersteller berücksichtigt werden. Alle Aufbereitungsschritte sowie Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen werden daraufhin im Hygieneplan der betreibenden Praxis zusammengefasst.

Hygienekreislauf in der maschinellen Instrumentenaufbereitung

Sie beginnt bei einer ordnungsgemäßen Händehygiene und einer gründlichen Desinfektion aller patientennahen Flächen. Ein Schwerpunkt ist die ordnungsgemäße Aufbereitung der Medizinprodukte, ein immerwährender Prozess. Er betrifft sämtliche Instrumente, die nach der Behandlung in den Aufbereitungsraum gebracht und dort einer umfangreichen Aufbereitung, bestehend aus Reinigung, Desinfektion und gegebenenfalls Verpackung und Sterilisation, zugeführt werden. Die Wirksamkeit und Reproduzierbarkeit der Aufbereitungsprozesse mit dem DAC Universal werden bei der Validierung geprüft. Dieses Validierungsverfahren wird durch die Behörden anerkannt. Medizinprodukte, die für den sterilen Gebrauch bestimmt sind, werden verpackt.

Beim anschließenden Sterilisieren im S1/S2 Pureclave wird die Keimfreiheit der Instrumente hergestellt. Die Verpackung schützt bei der Lagerung und dem Transport vor einer Rekontamination. Alle wichtigen Parameter und der Erfolg der Aufbereitung können nach Abschluss des Zyklus dokumentiert und auf dem Praxisrechner archiviert werden.





Instrumentenaufbereitung im Hygieneraum

Gemäß RKI-Richtlinien sind für die Instrumentenaufbereitung für semikritische und kritische Anwendungen eigene Aufbereitungsräume vorzusehen (siehe RKI 2012, Anlage 5).

Diese Aufbereitungsräume sind in die Bereiche „Unrein“, „Rein“ und „Lagerung“ zu unterscheiden. Es wird empfohlen, die 3 Bereiche entsprechend zu kennzeichnen.¹ Der DAC Universal muss im unreinen Bereich, direkt an der Grenze zum reinen Bereich positioniert werden.

¹ Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten – Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), 2012 (Anlage 5).





Methoden zur Instrumentenaufbereitung

Reinigung und Desinfektion

Maschinelle Reinigung und Desinfektion – die sichere Art der Aufbereitung

Bei der maschinellen Aufbereitung werden alle Prozessschritte der Reinigung und Desinfektion von einem Hygienesystem durchgeführt. Die Reinigung erfolgt mit Wasser, ggf. unter Zusatz von Reinigungsmitteln. Die Desinfektion ist meist thermisch ohne den Zusatz von Chemikalien. Gemäß RKI-Richtlinie sind maschinelle Aufbereitungsmethoden den manuellen vorzuziehen sowie die thermische Desinfektion der chemischen. Maschinelle Reinigungs- und Desinfektionsgeräte entsprechen den Anforderungen aus der internationalen Norm DIN EN ISO 15883-1/-2.

Manuelle Reinigung und Desinfektion

Bei der manuellen Aufbereitung werden Reinigungs- und Desinfektionschemikalien aus Sprayflaschen für die Innen- und Außenreinigung von Instrumenten verwendet. Für eine wirksame Arbeitsweise muss sehr sorgfältig nach standardisierten Arbeitsanweisungen gearbeitet werden. Die manuelle Methode ist sehr zeitintensiv. Für Medizinprodukte der Klasse „Kritisch B“ wird generell eine maschinelle Aufbereitung empfohlen. Für Medizinprodukte der Risikoklasse „Semikritisch B“ empfiehlt die RKI-Richtlinie immer eine abschließende thermische Desinfektion (unverpackte Sterilisation) im Sterilisator der Klasse B oder S.

Teilmanuelle Reinigung und Desinfektion

Zahlreiche Pflege- und Hygienegeräte bieten die Automatisierung eines Teils des Aufbereitungsprozesses. Die fehlenden Prozessschritte müssen manuell bzw. durch andere maschinelle Systeme ergänzt werden ([siehe „Marktübersicht Pflege-und Hygienegeräte“](#)).

Klassifizierung von Sterilisatoren

Die Norm für Klein-Dampfsterilisatoren DIN EN 13060 unterscheidet 3 Klassen von Sterilisationsprogrammen:

Klasse B – die universale Art der Sterilisation

Dieser Autoklav sterilisiert unverpackte und verpackte massive Güter sowie Hohlkörper nach Herstellerangabe. Geräte mit solchen Programmen werden Klasse-B-Sterilisatoren genannt (z.B. S1 Pureclave / S2 Pureclave).

Klasse S – zur Sterilisation von Medizinprodukten

Dieser Autoklav sterilisiert unverpackte und verpackte massive Güter sowie Hohlkörper nach Herstellerangabe (siehe Herstellernachweis). Geräte mit solchen Programmen werden Klasse-S-Sterilisatoren genannt. Das Sterilisationsergebnis erfüllt die gleichen Qualitätsanforderungen wie bei Klasse B-Sterilisatoren.

Klasse N – zur thermischen Desinfektion

Dieser Autoklav wird für unverpackte massive Produkte verwendet. Klasse N ist nicht für Hohlkörper verwendbar.



Pluspunkte DAC Universal D

Einfache Handhabung

- Neues Design
- Touch Display mit intuitiver Nutzeroberfläche
- Geführter Wartungsworkflow Check & Clean

DAC Universal D
Tutorial Check & Clean

Kosteneffiziente Aufbereitung

- Geringe Betriebs- und Verbrauchskosten – keine Verwendung von Reinigungs-, Desinfektionschemikalien und Chemoindikatoren und nur ca. 800 ml Wasserverbrauch pro Zyklus
- Geringe Investitionskosten – Kühlung am Ende des Prozesses erlaubt eine schnelle Wiederverfügbarkeit der Instrumente

Vollautomatische Aufbereitung

- Zeitsparend: 6 Instrumente in ca. 15 Minuten
- Innen- und Außenreinigung, ggf. Ölpflege und Desinfektion von Hand- und Winkelstücken, Turbinen, Ultraschallhandstücken und -spitzen, Düsen von Multifunktionsspritzen und Pulverstrahlgeräten, Pulverstrahlhandstücke sowie Handstückhülsen
- Prozesssicherheit durch automatische Programmwahl
- LAN-Schnittstelle für elektronische Dokumentationssysteme

DAC Universal D
Produktvideo

Rechtliche Sicherheit

- Erfüllt die Anforderungen aus den Empfehlungen des RKI und BfArM¹
- Validierbarer Reinigungs- und Desinfektionsprozess²
- Reinigungs- und Desinfektionsprozess entsprechend DIN EN ISO 15883-1/-2³



¹ Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten – Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), 2012; DAHZ – Hygieneleitfaden, 14. Ausgabe 2021 – Deutscher Arbeitskreis für Hygiene in der Zahnmedizin in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Zahnmedizin der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH)

² Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV), 2017.

³ Entspricht nicht vollumfänglich allen Anforderungen. Details hierzu finden Sie in der Gebrauchsanweisung, Kapitel 3.7 „Ergänzende Informationen zur Normerfüllung der EN ISO 15883-1/-2“
Die Gebrauchsanweisung finden Sie hier: <https://www.dentsplysirona.com/de-de/kundenservice/download-center.html>





Hygienerisiken ausschalten: DAC Universal einschalten

Halten Sie Hygienevorschriften einfach per Knopfdruck ein – und vermeiden Sie Kreuzkontaminationen: ganz sicher mit dem DAC Universal D. Ihre Patienten und Ihr Personal können sich auf diesen Rundumschutz verlassen und der Behandlung mit den aufbereiteten und thermisch desinfizierten Instrumenten voll und ganz vertrauen.

Rechtliche Sicherheit

Der Reinigungs- und Desinfektionsprozess erfolgt entsprechend der internationalen Norm DIN EN ISO 15883-1 / -2² für Reinigungs- und Desinfektionsgeräte.

Vollständig wirksam gegen Viren: Die Aufbereitung mit DAC Universal D

Die thermische Desinfektion des DAC Universal D ist nicht nur bakterizid, mykobakterizid und fungizid, sondern auch vollständig viruzid. Nachgewiesene vollständig viruzide¹ Wirksamkeit.

Der Wirkungsbereich mit relevanten Beispielen:

Bakterizid	S. aureus
Mykobakterizid	TBC
Fungizid	C. albicans
Viruzid	HPV, HBV, HCV, HIV, SARS-CoV 2, Influenza, Adenoviren, Noroviren



¹ Getestet mit temperaturbeständigen Parvoviren.
² Entspricht nicht vollumfänglich allen Anforderungen. Details hierzu finden Sie in der Gebrauchsanweisung, Kapitel 3.7 „Ergänzende Informationen zur Normerfüllung der EN ISO 15883-1/-2“. Die Gebrauchsanweisung finden Sie hier:
<https://www.dentsplysirona.com/de-de/kundenservice/download-center.html>



Der vollautomatische Aufbereitungsprozess

Der DAC Universal D reinigt, ölt und desinfiziert bis zu sechs Hand- und Winkelstücke sowie Turbinen in einem vollautomatischen Prozess. Zudem können Ultraschall-/Schallhandstücke und -spitzen, Düsen von Multifunktionsspritzen und Pulverstrahlgeräten, Pulverstrahlhandstücke sowie Handstückhülsen mit sehr hoher hygienischer Sicherheit im DAC Universal D aufbereitet werden.

Deckelvariationen



Deckel Blue

Zur Aufbereitung von Hand- und Winkelstücken, Turbinen sowie Winkelstückköpfen.



Deckel Green

Zur Aufbereitung von Ultraschall-/Schallhandstücken und -spitzen, Düsen von Multifunktionsspritzen und Pulverstrahlgeräten, Pulverstrahlhandstücke sowie Handstückhülsen.





DAC Universal D – mit Desinfektion

Aufbereitung rotierender Instrumente in nur einem Zyklus – Programm Deckel Blue

innerhalb
~15 min.
inkl.
Kühlung



Deckel Blue



Innenreinigung mit kaltem Wasser

1. Vorreinigung
2. Dichtigkeitstest
3. Innenreinigung: Die internen Spray- und Getriebekanäle werden mit Wasser gespült



Vollautomatische Ölung

4. Ölpflege: Die Getriebekanäle werden geölt (ausreichend für die nächste Behandlung)



Außenreinigung mit kaltem Wasser

5. Außenreinigung: Pulse-Wash-Verfahren (multizyklisches Reinigungsverfahren)



Desinfektion und Kühlung

6. Erhitzung auf 134 °C
7. Back-Flush: Gesättigter Dampf wird durch die Instrumente geleitet
8. Desinfektion: 0,5 Min. bei 134 °C
9. Kühlung
10. Der Deckel öffnet sich etwas
11. Der Deckel kann nun vollständig geöffnet werden

DAC Universal D
Funktionsweise





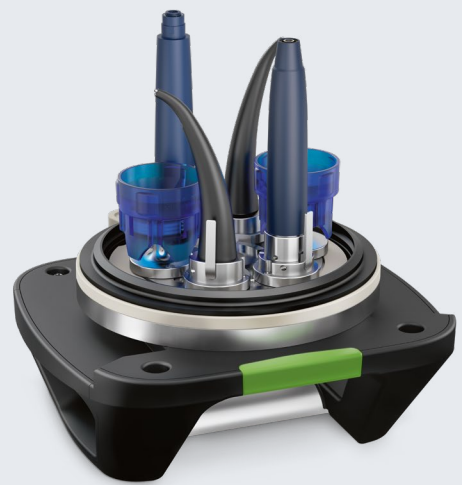
DAC Universal D – mit Desinfektion

Aufbereitung mit dem Programm Deckel Green¹

innerhalb
~15 min.
inkl.
Kühlung



Blue Green



Innenreinigung mit kaltem Wasser

1. Vorreinigung
2. Dichtigkeitstest
3. Innenreinigung: Die internen Spray- und Getriebekanäle werden mit Wasser gespült



Außenreinigung mit kaltem Wasser

4. Außenreinigung: Pulse-Wash-Verfahren (multizyklisches Reinigungsverfahren)



Desinfektion und Kühlung

5. Erhitzung auf 134 °C
6. Back-Flush: Gesättigter Dampf wird durch die Instrumente geleitet
7. Desinfektion: 0,5 Min. bei 134 °C
8. Kühlung
9. Der Deckel öffnet sich etwas
10. Der Deckel kann nun vollständig geöffnet werden

¹ identischer Prozess zu Programm Deckel Blue, jedoch ohne Ölpflege





Information zur Validierung des DAC Universal D

Entsprechend der gesetzlichen Anforderungen¹ geben wir folgende Informationen

Die **Validierung** ist ein Verfahren, das die Wirksamkeit und Reproduzierbarkeit des Aufbereitungsverfahrens prüft. Sie setzt sich zusammen aus der Installationsqualifikation (IQ), Betriebsqualifikation (BQ) und Leistungsqualifikation (LQ).

Die Durchführung der **vollumfänglichen Erstvalidierung** vor Ort in der Praxis bieten zahlreiche Dentaldepots sowie Dienstleister. Die komplette Erstvalidierung vor Ort in der Praxis beinhaltet neben der Installationsqualifikation und der Betriebsqualifikation eine umfängliche Leistungsqualifikation.

Die erneute Leistungsqualifikation muss zunächst nach 12 Monaten wiederholt werden. Bei anhaltender Stabilität der Prozesse sowie vorliegender Risikobewertung seitens des Betreibers kann der Intervall langfristig auf bis zu 24 Monate/4.000 Zyklen angehoben werden. Die erneute Leistungsqualifikation wird

zudem nach Veränderungen am Gerät, die die Prozessparameter beeinflussen, erforderlich. Bei der erneuten Leistungsbeurteilung entfallen in der Regel die Installations- und Betriebsqualifikation.

Die Chargin-Dokumentation muss erfolgen und kann z.B. mittels Drucker, USB-Datenlogger oder über die Dokumentationssoftware realisiert werden.

Die vom Hersteller empfohlene Wartung muss nach spätestens zwei Jahren bzw. nach 3.000 Zyklen durchgeführt werden. Es steht ein Wartungskit zur Verfügung (Ref. 67 15 689). Es kann in der Regel mit ca. 3 Stunden Arbeitszeit für den Depot-Techniker gerechnet werden.



¹ Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV), 2017.

Prozessdokumentation

Die Prozessdokumentation ermöglicht den lückenlosen Nachweis eines erfolgreichen Aufbereitungsprozesses. Hier werden nicht nur die Prozessparameter elektronisch erfasst, sondern auch die Einhaltung der chargenspezifischen Parameter mit Chemoindikatoren belegt.



Elektronische Chargen- und Prozessdokumentation, z.B.

Charly, Dampsoft, diosMP,
DOCma, Sego®, my:MPG
Etikettendrucker Pureclave
REF. 68 35 529



Prozessdokumentation per Drucker

Zeit, Temperatur, Seriennummer und ordnungsgemäßer Ablauf des Sterilisationsprozesses bzw. Desinfektionsprozesses werden dokumentiert
Serieller Drucker Pureclave
REF. 68 35 511
DAC Universal Thermodrucker:
REF. 60 51 770



Prozessdokumentation per USB-Stick

Die Daten werden digital am Gerät auf einem Datenlogger* gespeichert und per USB Stick an die Dokumentationssoftware übertragen. Der Prozess wird freigegeben, digital signiert und archiviert und archiviert.

* Bitte fragen Sie Ihren Fachhändler vor Ort nach Einzelheiten.



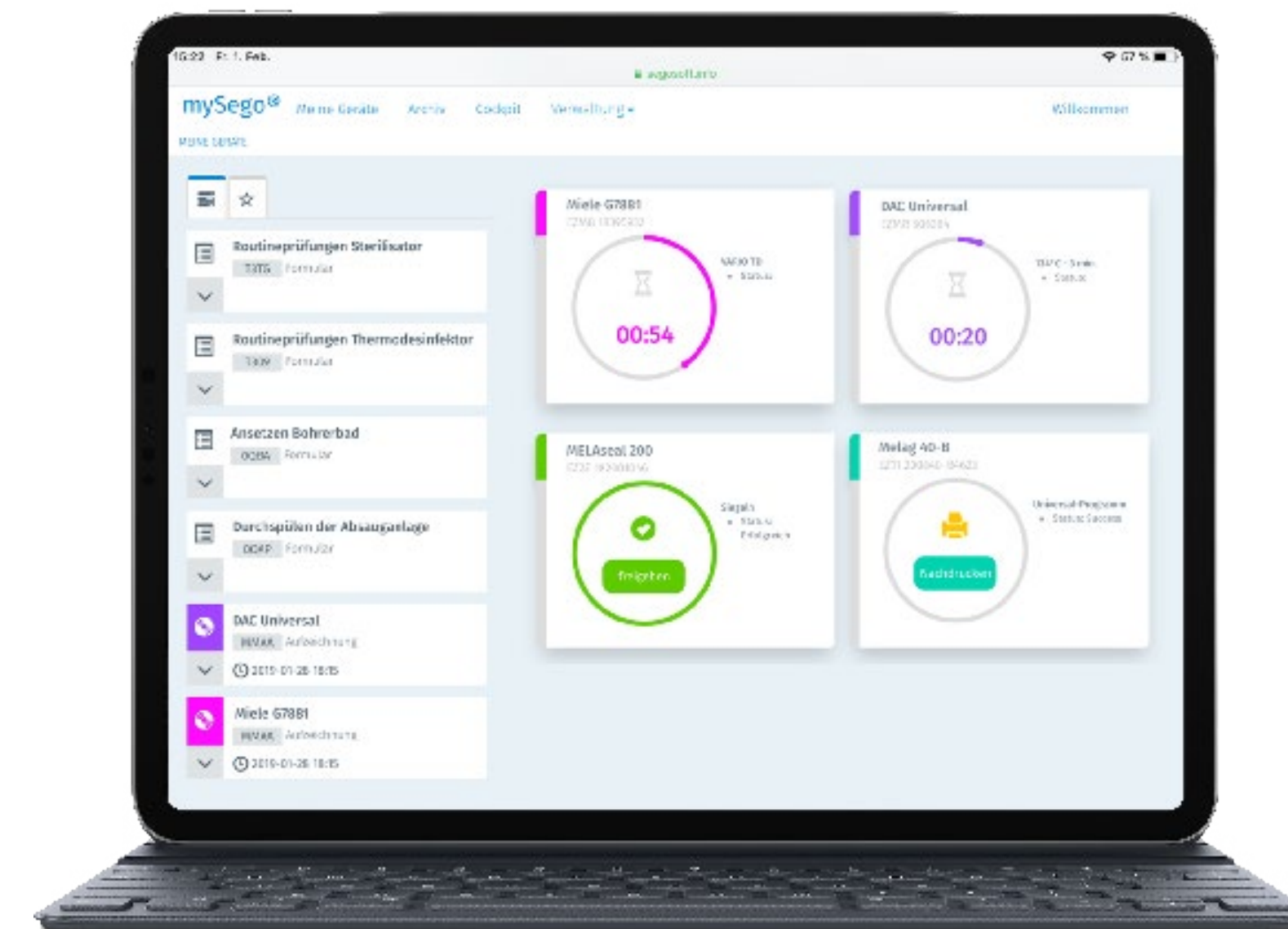
Elektronische Dokumentation

Für die elektronische Chargen- und Prozessdokumentation empfiehlt Dentsply Sirona z.B. die untenstehenden Lösungen diosMP und Sego®.

diosMP



Sego®





Elektronische Dokumentation



diosMP



Einfach gesetzeskonform und sicher arbeiten.

diosMP ist ein modular aufgebautes System, bestehend aus Soft- und Hardware, das mit seinen perfekt aufeinander abgestimmten Modulen auf die Ansprüche einer Praxis zugeschnitten ist und jederzeit mit neuen, erweiterten Anforderungen „mitwachsen“ kann. Vom anschlussfertigen Kit für ein einzelnes Gerät (dios LOG Box, dios LOG Net) bis zur vollständig digitalen Prozessdokumentation und -freigabe sowie der Verwaltung Ihrer Medizinprodukte: diosMP ist die optimale Lösung für Ihr Medizinprodukte- und Hygienemanagement.

Von der dokumentierten Freigabe ...

Mit diosMP lesen Sie die Protokolldaten beliebig vieler Aufbereitungsgeräte aus und dokumentieren diese gesetzeskonform. diosMP ist eine hersteller-unabhängige Software, es gibt keine Beschränkung auf bestimmte Fabrikate oder Gerätekombinationen. Mit einer Lizenz erwerben Sie das gesamte Nutzungsrecht für alle aktuell vorhandenen und zukünftig anzuschaffenden Geräte für einen Praxisstandort. Die über ein Passwort oder berührungslos über eine Personenkarte authentifizierte Freigabe der Aufbereitung lässt sich mit frei definierbaren Checklisten kombinieren. Der Aufwand für die Prozessbeurteilung und für die vollständig digital dokumentierte Freigabe reduziert sich enorm. In der Software werden alle Daten sowohl in einer verschlüsselten Datenbank als auch in einem manipulationssicheren und portablen PDF-Format für lange Zeit archiviert.

Auf Wunsch kann die Freigabe zusätzlich mit dem Status einer fortgeschrittenen elektronischen Signatur versehen werden.

... zum vollständig digitalen Praxismanagement

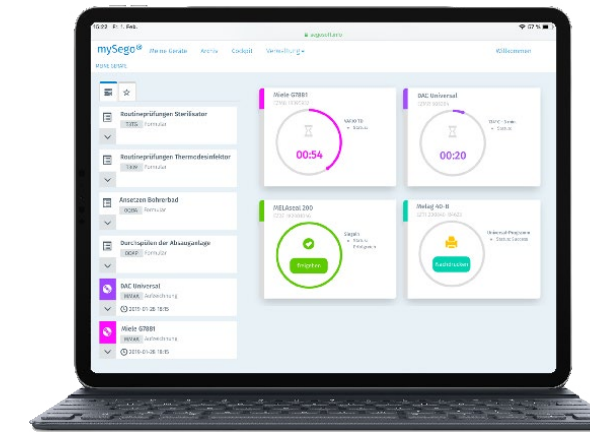
Zahlreiche Richtlinien, Gesetze, Verordnungen und Normen sind im Praxisalltag zu berücksichtigen und fordern weit mehr als nur ein optimal organisiertes Hygienemanagement. diosMP ist die Software für Ihr Medizinprodukte- und Hygienemanagement, mit dem Sie über die Prozessdokumentation hinaus alle Dokumentationspflichten schnell und sicher mit geringstmöglichem Aufwand erfüllen.

Mit diosMP erhalten Sie die Kontrolle über Ihr gesamtes Bestell- und Lieferwesen, die Verwaltung Ihrer Produkte und behalten Lagerbestände und Produkthaltbarkeiten im Blick. Dank der patientenbezogenen Verbrauchserfassung können Sie den Einsatz von Sterilgut und Instrumenten vom Hersteller bis zum Patienten ganz einfach rückverfolgen. Anhand weniger Klicks erbringen Sie einen lückenlosen, vollständigen Behandlungsnachweis. Darüber hinaus werden Aufgaben und Verantwortungsbereiche digital dokumentiert und erhöhen somit die Transparenz sämtlicher Praxisprozesse. Durch ein integriertes Warn- und Hinweissystem erinnert diosMP zuverlässig an die Erfüllung aller Aufgaben und Pflichten, somit bleibt keine Aufgabe unerledigt! Überzeugen Sie sich jetzt von der Systemlösung diosMP und erleichtern Sie sich Ihr Medizinprodukte- und Hygienemanagement.





Elektronische Dokumentation



Sego®



Einfach in der Bedienung

Der Einsatz von Sego® ermöglicht die intuitiv einfache, vollautomatische und zeitsparende Dokumentation der Aufbereitungsprozesse und aller zugehörigen Geräteprüfungen und Routinekontrollen. Sego® bietet eine jederzeit exakt rückverfolgbare und zuverlässige Dokumentation des Desinfektions- bzw. Sterilisationsprozesses. Die Aufzeichnung in Verbindung mit elektronisch signierten Dokumenten ist unverzichtbar für die Qualitätssicherung und schützt Sie vor haftungsrechtlichen Risiken. Die Benutzeroberfläche ist klar strukturiert und übersichtlich.

Schnell & effizient im Praxisalltag

Werden die Aufbereitungsgeräte gestartet, zeichnet Sego® alle relevanten Daten des Prozesses automatisch und ohne Nutzereingriff auf. Nach dem Entladen und der Sichtprüfung besteht die einzige Aufgabe des Fachpersonals darin, durch wenige Dialoge am Bildschirm die maschinelle Aufbereitung zu beurteilen, die Produkte freizugeben und den Freigabedialog über eine Passworteingabe abzuschließen. Zusätzliche Arbeitsschritte sind für eine sichere Dokumentation mit Sego® nicht notwendig.

Individuell in der Anwendung

Ob Windows, macOS, iOS, Android oder Linux – Sego® Produkte können web-basiert und plattformübergreifend arbeiten. Sämtliche Medizinprodukte, ob mit Sego® verknüpft oder nicht, ob aktiv oder nicht oder auch ob begrenzt verwendbar oder nicht, können in Sego4Star vollständig dokumentiert und nachvollzogen werden. Bestandsverzeichnisse, Wartungsintervalle, Termine zu Validierung oder STK und die Überwachung und Kontrolle von beschränkt aufbereitbaren Instrumenten und Sets können über die enge Verknüpfung zum Aufgaben- und Instrumentenmanagement benutzerdefiniert angezeigt und zur Erledigung oder Kenntnissnahme angemahnt werden. Sogar eine Kontrolle zeitnah ablaufender Sterilgüter lässt sich einrichten. Ein Aufgabenmanagement zur Absicherung aller Routineprüfungen rundet die Funktionen ab. Folgend finden sich alle relevanten Dokumente im allumfassenden Archiv sowie dem speziellen Medizinprodukteverzeichnis.

Zuverlässige Ergebnisse

Der intelligente SegoAgent ist integraler Bestandteil der webbasierten Sego® Produkte und unterstützt Ihre Mitarbeiter bei Entscheidungen, schützt vor Fehlbedienungen und verwaltet Ihre Checklisten und Aufgaben. Die Langzeitarchivierung selbst wird durch das verwendete PDF/A-1-Format erreicht, das durch die ISO 19005-1 :2005 definiert wird. Dieses Format wird elektronisch signiert, ist damit manipulationssicher und somit rechtsgültig.

Sego® ist zertifizierte Sicherheit.



Anforderungen und Hinweise für die Installation

Anforderungen an den Standort: Stellen Sie den DAC Universal D an einen gut durchlüfteten Platz auf eine ebene, hitzebeständige Tischoberfläche nahe einer Stromquelle. Ein Druckluftanschluss von 5 bis 8 bar Fließdruck wird benötigt. Der empfohlene Mindestabstand von der Wand beträgt 10 cm. Außerdem muss genug Platz vorhanden sein, damit der DAC Universal D nach oben hin geöffnet werden kann. Die Gesamthöhe des geöffneten DAC Universal D beträgt 59 cm. Die Mindesthöhe sollte 70 cm sein, um eventuelle Verletzungen durch das Öffnen des Deckels zu verhindern (Quetschgefahr).



Installation des DAC Universal D

A Prozessdokumentation:

Schnittstelle RS232: empfohlen für Drucker Schnittstelle LAN: empfohlen für die Verbindung mit dem PC, Laptop

B Wechselstrom-Anschluss:

220 - 240 V-Einspeisung (Wechselspannung), 50–60 Hz, 1.300 W

C

Wasserzufuhr: Wasser von einem Wasseraufbereitungssystem sollte mit einem 6-mm-Schlauch am Wasseranschluss angeschlossen werden. Als Direktanschluss Empfehlen wir NitraDem Direct Connect 2, (Ref. 66 93 233). Wasser kann auch manuell in den Wasserbehälter gefüllt werden.

Hinweis: Die Wasserqualität muss $< 3 \mu\text{S/cm}$ sein.

Hinweis: Der maximale Wasserdruck beträgt 6 bar.

D

Druckluftanschluss:

Saubere und trockene Luft (6-mm-Schlauch) anschließen. Der Luftdruck muss zwischen 5 und 8 bar Fließdruck liegen (Kurzzeit-Luftverbrauch: ca. 60 NI/min. bei 5 bar).

E

Abfluss:

Der Ablaufschlauch muss aus hitzebeständigem Material gefertigt sein und einen Durchmesser von 6 mm haben. Die maximale Länge beträgt 3 m. Bitte verwenden Sie den originalen Abwassertank (Ref. 60 78 526) oder für den direkten Anschluss an das Abwassernetz einen original Siphon (Ref. 61 26 341)

DAC Universal D
Auspacken und Installation

Marktübersicht Pflege- und Hygienegeräte

■

 vorhanden

□

 optional

–

 nicht vorhandden

Für die Aufbereitung von Turbinen, Hand- und Winkelstücken.

Hersteller	DAC Universal D Dentsply Sirona	Assistina TWIN W&H	QUATTRO care Plus KaVo	iCare+ NSK	Melatherm 10 Evolution MELAG	PG 8581 MIELE	STATMATIC smart SciCan
Zykluszeit	ca. 15 min.	ca. 10 sec.	ca. 1 min.	ca. 14 min.	ca. 57 min. ²	ca. 53 min. ³	ca. 10 min.
Kapazität (Instr.)	6	2	4	4	23	44	3
Gewicht [kg]	26	3,5	10	14	80	74	7,3
Wasseranschluss	■	–	–	–	■	■	–
Abwasseranschluss	■	–	–	–	■	■	–
Druckluftanschluss	■ 0,5 – 0,8 MPa	■ 0,5 – 1 MPa	■ 0,4 – 0,6 MPa	■ 0,5 – 0,6 MPa	–	–	■ 0,45 – 0,6 MPa
Externe Reinigung	■ (Wasser)	–	–	■ (Reiniger)	■ (Reiniger)	■ (Reiniger)	–
Interne Reinigung (Spraykanal)	■ (Wasser)	■ (Reiniger)	–	■ (Reiniger)	■ (Reiniger)	■ (Reiniger)	■ (Reiniger)
Interne Reinigung (Getriebekanal)	■ (Wasser)	–	–	–	■ (Reiniger)	■ (Reiniger)	■
Ölpflege	■	■	■	■	–	–	■
Desinfektion	■ (Thermisch)	–	–	■ (Chemisch)	■ (Thermisch)	■ (Thermisch)	–
Elektronische Dokumentation	□	┘ ¹	┘ ¹	■	□	□	■
Instrumente direkt anwendbar für Semikritisch B	■	- (zusätzlich manuelle oder maschinelle interne und externe Reinigung und thermische Desinfektion / unverpackte Sterilisation)		■	■	■	- (zusätzlich manuelle externe Reinigung und thermische Desinfektion / unverpackte Sterilisation)
Ultraschall-/Schallspitzen	■	–	–	–	■	■	–
Ultraschall-/Schallhandstücke	■	–	–	–	■	■	–
Düsen von Multifunktionsspritzen	■	–	–	–	■	■	–
Düsen von Pulverstrahlgeräten	■	–	–	–	■	■	–

¹ Gerät ist kein Reinigungs- und Desinfektionsgerät/Sterilisator.

² zuzüglich aktiver Trocknung

³ inkl. Trocknung

Informationen lt. Herstellerangaben (Dezember 2023)





S1 Pureclave – Übertrifft alle Erwartungen

Mehrere Elemente, zahlreiche Technologien und viele Präzisionsteile stehen bereit, um den täglichen Anforderungen an einen High-End-Sterilisator vom Typ B zu entsprechen!

Glatte, hygienische Oberflächen, ein frisches, ergonomisches Design - und ein kristallklares Farbdisplay. Die Menüführung und die dahinter liegende künstliche Intelligenz machen die High-End-Sterilisation vom Typ B weltweit zu einem einfachen, komfortablen und sicheren System. Für eine umfassende Infektionskontrolle bei Ihrer täglichen Arbeit. S1 Pureclave steht für Infektionsprävention auf hohem Niveau.



Hohe Benutzerfreundlichkeit dank intuitiver Bedienoberfläche

Das kristallklare Farb-Touchdisplay bietet einen intuitiven Zugang zu der intelligenten Menüstruktur mit einer Vielzahl von Optionen, die Ihren Arbeitsablauf leichter, schneller und effizienter machen.

Hohe Rückverfolgbarkeit dank EliTrace

S1 Pureclave bietet die Möglichkeit der Rückverfolgung bis zum einzelnen Instrument, eine papierlose Dokumentation ohne zusätzlichen Computer oder Software.

Leistungsstark dank Eco Dry +

Die patentierte Eco Dry + Technologie passt die Trocknungszeit an die Menge der Beladung an. Das verkürzt die Zykluszeit, verlängert die Lebensdauer Ihrer Instrumente und verbessert den Energieverbrauch.





S1 Pureclave – Übertrifft alle Erwartungen

Hohe Benutzerfreundlichkeit dank intuitiver Bedienoberfläche

Das kristallklare Farb-Touchdisplay bietet einen intuitiven Zugang zu der intelligenten Menüstruktur mit einer Vielzahl von Optionen, die Ihren Arbeitsablauf leichter, schneller und effizienter machen.

Einfach zu bedienen

Das Touchdisplay mit intuitiven Menüs bietet eine breite Palette von Optionen, die alle Ihre Anforderungen erfüllen.

Intuitive Navigation

Vier logische Gruppen werden für eine schnelle und effiziente Navigation angezeigt..

Benutzerführung

Um Ihnen die Navigation zu erleichtern, ist über die Hilfe-Schaltfläche eine Anleitung verfügbar.

Geführte Wartung

Die wichtigsten Wartungsarbeiten werden in 3D-Animationen Schritt für Schritt veranschaulicht. Das macht die Bedienung einfach und unkompliziert.

Hohe Rückverfolgbarkeit dank EliTrace

S1 Pureclave bietet die Möglichkeit der Rückverfolgung bis zum einzelnen Instrument, eine papierlose Dokumentation ohne zusätzlichen Computer oder Software.

Auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten

Bietet eine Vielzahl von Optionen, mit denen sich die Rückverfolgbarkeit genau an Ihre Bedürfnisse anpassen lässt.

Benutzeridentifikation

Der Benutzer, der den Sterilisator be- und entladen hat, kann digital erfasst werden. Die Benutzer werden sich durch eine 6-stellige PIN identifiziert.

Datenspeicher mit hoher Kapazität

Freigabebestätigung der Beladung

Mit dieser Option wird der Name des Endbenutzers und dessen Bestätigung der erfolgreichen Sterilisation und/oder des erfolgreichen Testzyklus digital erfasst.

Einfach und praktisch

Ermöglicht es Ihnen, die Anzahl der Etiketten zu wählen, die von EliSafe automatisch oder manuell gedruckt werden sollen.

Komfortabel und sparsam

Über die Netzwerkverbindung (Ethernet oder Wi-Fi) können sich vier S1 Pureclave-Sterilisatoren einen EliSafe Etikettendrucker teilen.

Leistungsstark dank Eco Dry +

Die patentierte Eco Dry + Technologie passt die Trocknungszeit an die Menge der Beladung an. Das verkürzt die Zykluszeit, verlängert die Lebensdauer Ihrer Instrumente und verbessert den Energieverbrauch.

Zeitsparend

Typ B-Zyklusdauer von 30 Minuten bei 2 KG Beladung inklusive Trocknung!

Verlängerte Lebensdauer

Dank der beladungsabhängigen automatischen Anpassung der Trocknungszeit verringert sich die Dauer der Hitzeeinwirkung. Das verlängert die Lebensdauer Ihrer Instrumente.

Energieeinsparung

Die Optimierung der Trocknungszeit bedeutet weniger Energieverbrauch = "ökonomische Lösung".



S2 Pureclave – einfache Bedienung & zuverlässige Rückverfolgung

Der Farb-Touchscreen wurde speziell entwickelt, um Ihren täglichen Arbeitsablauf leichter, schneller und effizienter zu gestalten.

S2 Pureclave bietet ein umfassendes Dokumentationskonzept – maßgeschneidert für Ihre Ansprüche.

- Sehr schneller B-Zyklus seines Segments
- Ergonomisches und funktionelles Design
- Farb-Touchdisplay zur einfachen Bedienung



Entdecken Sie einfache Bedienung und zuverlässige Rückverfolgung

Entdecken Sie den Vorteil von Upgrades

Was auch immer in Zukunft in regulatorischer Hinsicht passiert: Mit S2 Pureclave sind Sie sehr gut darauf vorbereitet. Das innovative Upgradesystem bietet Ihnen eine preiswerte, schnelle und individuelle Möglichkeit, zusätzliche Funktionen zu aktivieren, um Ihre Praxis-Anforderungen gerecht zu werden oder zukünftige regulatorischen Auflagen zu erfüllen.

Entdecken Sie hohe Effizienz

S2 Pureclave bieten Ihnen bereits in der Standard-Version einen der schnellsten B-Zyklen dieser Klasse. Und diese können Sie mittels Activation Code noch verbessern: Dank einfachem Upgrade auf Eco Dry + und Fast Cycle.



S2 Pureclave – einfache Bedienung & zuverlässige Rückverfolgung

Entdecken Sie einfache Bedienung und zuverlässige Rückverfolgung

Einfache Bedienung

Die intelligente Menüstruktur sorgt für einen hohen Bedienkomfort: Navigieren Sie dank großem Farb-Touch-Screen schnell und intuitiv zu den voreingestellten Programmen.

Leistungsstarker USB-Stick

Ein leistungsstarker USB-Stick speichert automatisch die Zyklusberichte während der gesamten Lebensdauer. Optional erhältlich: der Etiketten- und Zyklusreport-Drucker, mit dem Sie die Rückverfolgbarkeit ohne zusätzlichen Computer oder separate Software dokumentieren können.

Entdecken Sie den Vorteil von Upgrades

Was auch immer in Zukunft in regulatorischer Hinsicht passiert: Mit S2 Pureclave sind Sie sehr gut darauf vorbereitet. Das innovative Upgradesystem bietet Ihnen eine preiswerte, schnelle und individuelle Möglichkeit, zusätzliche Funktionen zu aktivieren, um Ihre Praxis-Anforderungen gerecht zu werden oder zukünftige regulatorischen Auflagen zu erfüllen.

Performance

Durch ein Upgrade auf Eco Dry +, mit dem sich die Trocknungszeit automatisch an das Gewicht der Ladung anpasst. Das spart Zeit und Energie.

Fast Cycle

Der schnelle Zyklus für zwischendurch: der Schnellzyklus ermöglicht die Sterilisation von unverpackten, semikritischen Instrumenten in nur 20 Minuten.

Traceability

Die „Traceability“-Funktion ermöglicht die Personalisierung des Sterilisators und damit die Rückverfolgbarkeit hin bis zu der Person, die den Sterilisationszyklus gestartet hat. Sie identifiziert sich durch einen 6-stelligen Pin Code.

All in One

Mit dem Activation Code „All in One“ holen Sie sich alle Vorteile auf einmal – und haben am Ende einen Sterilisator zu einem bisher unschlagbaren Preis-/Leistungsverhältnis.

Entdecken Sie die Effizienz

S2 Pureclave bieten Ihnen bereits in der Standard-Version einen der schnellsten B-Zyklen dieser Klasse. Und diese können Sie mittels Activation Code noch verbessern: Dank einfachem Upgrade auf Eco Dry + und Fast Cycle.

Zeitsparend

Typ B-Zyklusdauer weniger als 40 Minuten bei 2 KG Beladung inklusive Trocknung!

Verlängerte Lebensdauer

Dank der beladungsabhängigen automatischen Anpassung der Trocknungszeit verringert sich die Dauer der Hitzeeinwirkung. Das verlängert die Lebensdauer Ihrer Instrumente.

Energiesparend

Die Optimierung der Trocknungszeit bedeutet weniger Energieverbrauch = „ökonomische Lösung“.



Wasserversorgung

Für den DAC Universal D wird hochwertiges, aufbereitetes Wasser ($< 3\mu\text{S}/\text{cm}$) benötigt. Die meisten Standardaufbereitungssysteme gewährleisten keinen konstanten Fluss oder zugelassenen Rücklaufschutz, der dieser Anforderung gerecht wird. Zur Vermeidung von Zyklusunterbrechungen aufgrund einer schlechten Wasserqualität empfehlen wir das NitraDem Direct Connect 2-Wasser-aufbereitungssystem.

DIN EN 1717
Kategorie 5
für Direktanschluss



NitraDem Direct Connect 2

Direktanschluss
Kategorie-5-konform



DIN EN 1717
Kategorie 5
für Direktanschluss



Silikat Filter



Handbefüllung



Demineralisiertes Wasser
ACHTUNG!
Kann unterschiedliche
Wasserqualität haben!!

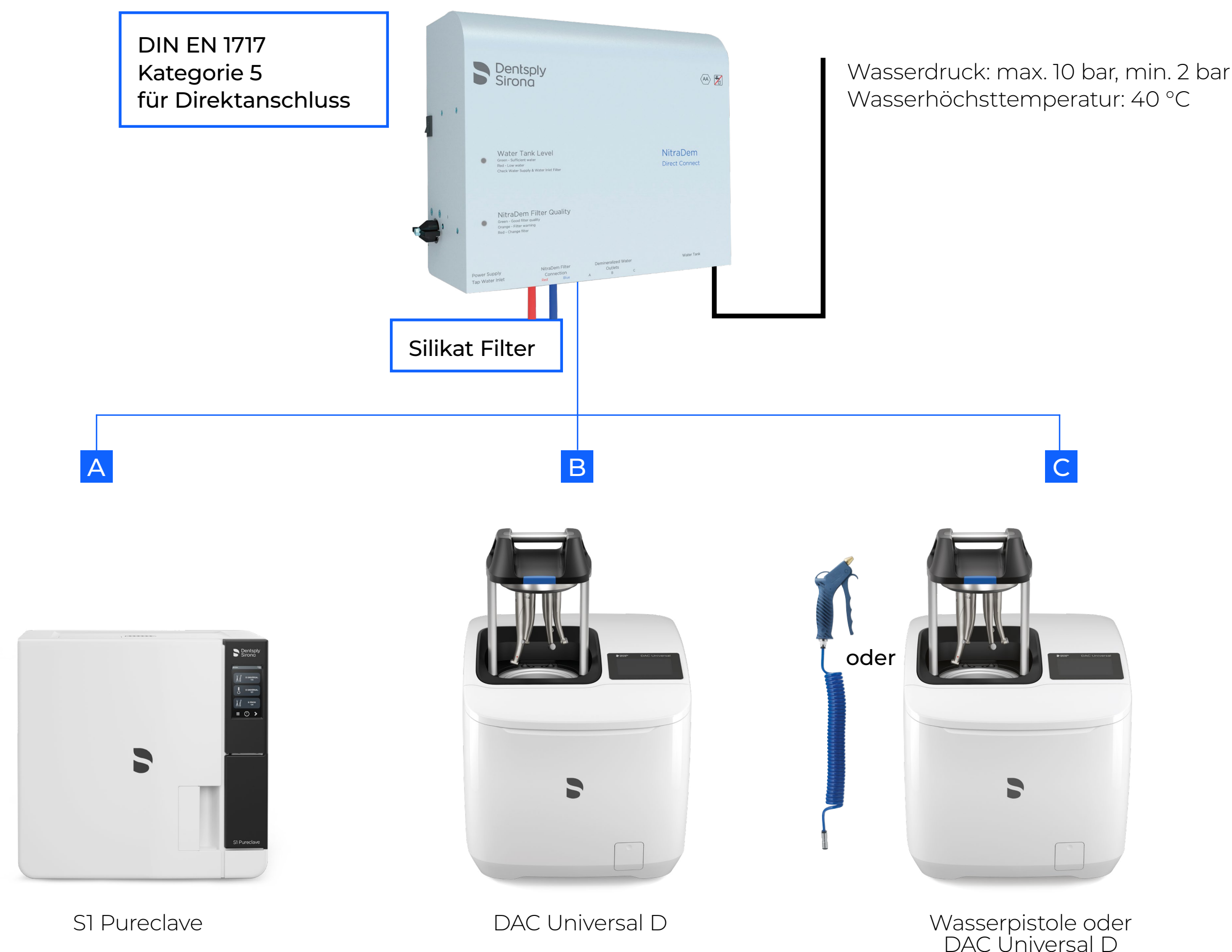
NitraDem Direct Connect 2 – Anschlüsse

NitraDem Direct Connect 2 ist ausgestattet mit 3 Wasserauslässen. Je nach Art des Hygienesystems können bis zu 3 Hygienesysteme angeschlossen werden.

Wasseraufbereitung

REF. 6 07 825 NitraDem Direct Connect 2

NitraDem Direct Connect 2 verfügt über 3 Wasserauslässe, über die entmineralisiertes Wasser mit einem Druck von 5–6 bar ausgegeben wird.



A Am Auslass A kann optional ein Hygienesystem mit oder ohne Wasseransaugpumpe angeschlossen werden. Das System wird nicht für den Anschluss an Reinigungs- und Desinfektionsgeräte empfohlen.

B Die Wasserauslässe B und C werden für den Anschluss von Hygienesystemen ohne Wasseransaugpumpe verwendet, z.B. Wasserpistole oder DAC Universal D.

C

NitraDem Direct Connect 2



Direkter Wasseranschluss

- DIN EN 1717 Kategorie-5-konform für Direktanschluss
- Vollautomatische bedarfsgerechte Versorgung aller angeschlossenen Hygienesysteme
- Anschluss von bis zu 3 Hygienesystemen gleichzeitig

Einfache Handhabung

- Einfacher Filteraustausch
- Universell einsetzbar für DAC Universal D und alle gängigen Sterilisatoren

Konstante Kontrolle

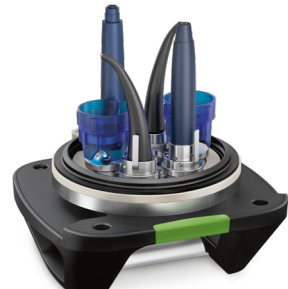
- Immer die richtige Wasserqualität
- Kein Qualitätsverlust durch Lagerung
- Konstante Kontrolle durch Leitwertmesser

Technische Daten

DAC Universal D

Installationsvoraussetzung	
Stromversorgung	~ 100-127 VAC/200-240 VAC 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	1,3 kW
Druckluftanschluss	Eingangsdruck: 5,0–8,0 bar max. Kurzzeit-Luftverbrauch: ca. 60 NI/min. bei 5 bar
Fassungsvermögen des Ölbehälters	0,2 l
Fassungsvermögen des Wasserbehälters	2,3 l
Wasserverbrauch	ca. 800 ml pro Zyklus (Programm Deckel Blue)
Wasserqualität	< 3 µS/cm
Höhe geöffnet/geschlossen (mit Deckel Blue) x Breite x Tiefe	59 cm/40 cm x 40 cm x 42 cm
Bestückung: unverpackt	Bis zu 6 Instrumente
Gewicht, netto ohne Verpackung	26 kg
MiMindestabstand Wand/Decke nach oben (Decke/Hängeschrack/etc.)	10 cm / 70 cm

Dokumentation	
RS 232 Verbindung	z.B. Drucker, Dokumentationssoftware, Datenlogger
LAN	z.B. Dokumentationssoftware

Programm	
	Programm Deckel Blue Reinigung, Desinfektion und Ölpflege von Hand- und Winkelstücken sowie Turbinen und Winkelstückköpfen 134 °C, 0,5 Min. Desinfektion Gesamtzykluszeit: ca. 15 Minuten ¹ inkl. Kühlung
	Programm Deckel Green Reinigung und Desinfektion von Ultraschall-/Schallhandstücken und -spitzen, Düsen von Multifunktionsspritzen und Pulverstrahlgeräten, Pulverstrahlhandstücke sowie Handstückhülsen 134 °C, 0,5 Min. Desinfektion Gesamtzykluszeit: ca. 15 Min. ¹ inkl. Kühlung

¹ Die Zykluszeiten können unter anderem je nach Art der Beladung oder Arbeitsumgebung, in der das Gerät betrieben wird, variieren.



Technische Daten

S1/S2 Pureclave

Sterilisationszyklus	B-Universal 134	B-Prion 134	B-Universal 121	Fast cycle
Temperatur	134 °C	134 °C	121 °C	134°C
Haltezeit (Minuten):	5'30"	20'30"	20'30"	3'30"
Testzyklen	Helix / Bowie Dick / Vakuumstest			

S1 Pureclave						
Gesamtdauer des Zyklus (Minuten) einschließlich vollständiger Trocknung	Eco dry+	Typische Beladung	Eco dry+	Typische Beladung	Eco dry+	Eco dry+
	Automatisch von 22' bis 46'	29'	Automatisch von 38' to 63'	45'	40' to 72'	13' to 21'
S1 Pureclave 22 I	max. 6 kg/typisch 2 kg/max. porös 2 kg					unverpackt max. 2 kg
S1 Pureclave 22 I Container Beladung	max. 9 kg					

S2 Pureclave						
Gesamtdauer des Zyklus (Minuten) einschließlich vollständiger Trocknung	Automatisch	Typische Beladung	Automatisch	Typische Beladung	Automatisch	Automatisch
	von 26' to 52'	38'	von 42' to 67'	54'	von 41' to 73'	von 20' to 22'
S2 Pureclave 17 I	max. 4,5 kg/typisch 2 kg/max. porös 1,5 kg					unverpackt max. 2 kg
S2 Pureclave 17 I Container Beladung	max. 9 kg					



Technische Daten

S1/S2 Pureclave

Handelsname und Typ:	S1 Pureclave	S2 Pureclave
Kammergröße	22 l	17 l
Stromversorgung	200 – 240 V AC; 50/60 Hz; 10 A	200 – 240 V AC; 50/60 Hz; 10 A
Leistungsaufnahme	2,0 – 2,4 kW	2,0 – 2,4 kW
Gesamtabmessung (B x H x T)	465 x 452 x 634 mm	465 x 452 x 646 mm
Gewicht (leer)	47,5 kg	42,5 kg
Haupt-/Brauchwassertank	4,8 l / 4,8 l	4,8 l / 4,8 l
Arbeitsbereich	7 bis 15 Zyklen	7 bis 15 Zyklen
Nutzraum in der Kammer (B x H x H) ¹	195 x 195 x 400 mm	195 x 195 x 312 mm
Anschlusstypen	5 USB-Anschlüsse, 1 Ethernet-Anschluss, integrierter Anschluss zur automatischen Wasserbefüllung	2 USB-Anschlüsse, (5 als Option), integrierter Anschluss zur automatischen Wasserbefüllung

S1/S2 Pureclave Sterilisatoren wurden nach den strengsten Richtlinien und Normen entwickelt, zertifiziert und validiert

2017/745 Medizinprodukteverordnung	IEC 61326-1 Elektromagnetische Verträglichkeit	IEC 61770 Elektrische Geräte zum Anschluss an die Wasserversorgungsanlage
2012/19/EU Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte	IEC 61010-1 Sicherheitstechnische Anforderungen	EN 13060 Kleiner Dampfsterilisator
2014/68/EU Druckgeräterichtlinie	IEC 61010-2-040 Besondere Anforderungen für Dampfsterilisatoren	Der Sterilisator kann gemäß EN ISO 17665-1 validiert werden

¹ Nutzfläche bei Standard-Trayträgerkonfiguration



Technische Daten

NitraDem Direct Connect 2	
Hersteller	Dentsply Sirona
Durchflussleistung [l/h]	42
Reinwasserqualität [µS/cm]	0–3
Elektrischer Anschluss	100 V – 240 V 50 – 60 Hz
Maße (H x B x T) [cm]	26,5 x 30 x 12
Gewicht [kg]	7,3
Kapazität / 500 µS / cm / [Liter]	180 (Mini) / 360 (Long-Life)
Kapazität/10° dH/[Liter]	255 (Mini) / 510 (Long-Life)
Leitwertmessung	ja
Festwasseranschluss	ja
DIN EN 1717 Kategorie 5 für Direktanschluss	ja



Bestellinformation und Zubehör

DAC Universal D

Produkt		REF.
DAC Universal D	Behinhaltet: • Deckel Blue • 1 Flasche DAC Oil Pflegekonzentrat • Wasserfilter • Schlauch • Kombinationsfilter • Netzkabel • Schraubendreher für Adapter Check & Clean Kit: • Check & Clean Aufsatz • Check & Clean Deckel • NitraClean Reinigungstabletten • Spritze • Watterollen • Schraubendreher für Abwasserfilter • Abwasserfilter	67 27 916
	Installations-Kit „Siphon“ (Touch): • Siphon mit Direktanschluss • Manometer • Schlauch • Abwasserfilter für Filtergehäuse (6 St.) • NitraClean Reinigungstabletten (50 St.)	67 09 880
	Installations-Kit „Abwassertank“:(Touch): • Abwassertank • Manometer • Schlauch • Abwasserfilter für Filtergehäuse (6 St.) • NitraClean Reinigungstabletten (50 St.)	66 98 299

Zubehör		REF.
	Deckel Blue ohne Adapter	67 09 815
	Deckel Green ohne Adapter	67 09 823

Zubehör		REF.
	DAC Oil Pflegekonzentrat (blau, 6 Fl.) für DAC Universal D	62 59 118
	NitraClean Tabletten (50 St.)	66 35 499
	Abwasserfilter (6 St.)	66 98 166
	Check & Clean Deckel	67 09 997
	Check & Clean Cap	67 10 003
	Deckelhalter	67 09 856
	Abwasserbehälter mit Schlauch	60 78 526
	Siphon mit Direktanschluss	61 26 341
	DAC Universal Thermodrucker	60 51 770
	Druckerpapier	68 05 407

DAC Universal D
Preis-Konfigurator



Bestellinformation und Zubehör

Adapter für Deckel Blue

Adapter für Hand- und Winkelstücke		REF.
	Dentsply Sirona TE/Classic Adapter Touch	66 86 682
	ISO/INTRAmatic® Adapter	60 51 648
	Winkelstückkopf-Adapter KaVo und Bien-Air	60 51 663
	Dentsply Sirona X-Smart 5:1 Adapter	67 93 736



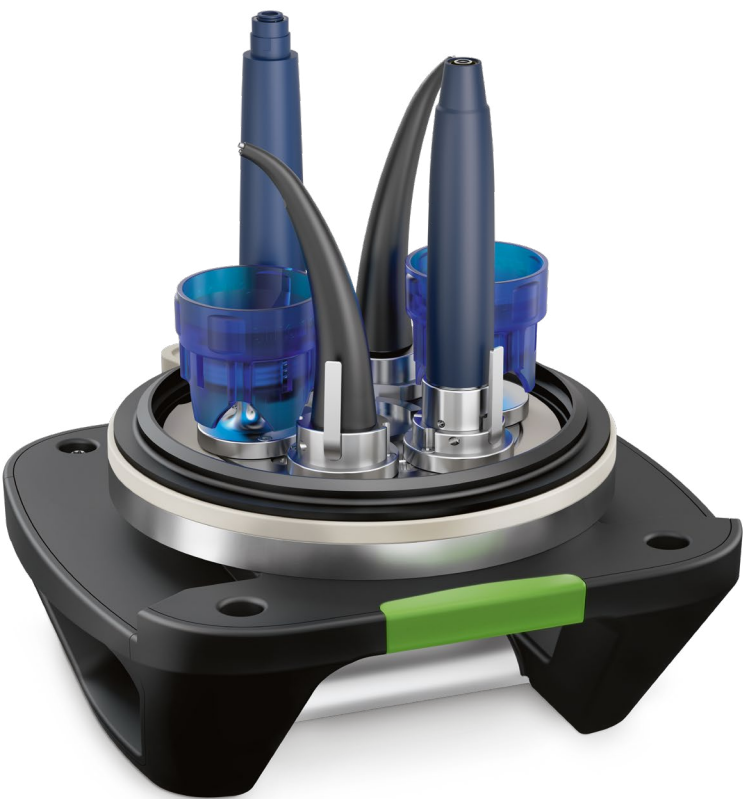
Adapter für Turbinen		REF.
	Dentsply Sirona Schnellkupplung R/F/B Adapter	60 51 697
	KaVo MULTIflex Adapter	60 51 655
	W&H Roto Quick Adapter	60 51 671
	BienAir UNIFIX Adapter	60 51 713
	NSK Phateleus Adapter	60 51 804
	NSK QDJ Adapter	60 51 812
	Borden-Adapter, 2/3-Loch	60 51 861

Adapter für Turbinen		REF.
	Castellini CERAMIC FREEDOM Adapter	60 51 762
	Midwest/ISO 4/5-Loch Adapter	60 51 853
	Morita PAR-DI Adapter	60 51 911
	Morita PAR-O Adapter	60 51 929
	Osada OFJ-MZL Adapter	60 85 745
	Yoshida QUICK JOINT Adapter	63 23 831

Bestellinformation und Zubehör

Adapter für Deckel Green

Adapter für Ultraschall- / Schallhandstücke:	REF.	Adapter für Düsen der Multifunktionsspritze:	REF.	Adapter für Düsen von Pulverstrahlgeräten und Pulverstrahlhandstücken	REF.
 Dentsply Sirona SiroSonic TL/PerioSonic Adapter	65 36 135	 Dentsply Sirona Sprayvit Düsen Adapter	65 36 150	 EMS AIRFLOW® Handstück Adapter	68 20 356
 Dentsply Sirona SiroSonic/L Adapter	65 36 143	 Dentsply Sirona Sprayvit Düsen 4000 Adapter	65 36 168	 EMS AIRFLOW® Handy Düsen-Adapter	66 23 453
 EMS Handstück Adapter for EMS EN-041	67 50 090			 Dentsply Sirona X-Smart Pro/Pro+ Adapter für Handstückhülsen	68 14 193
 EMS Piezon Handstück Adapter für EMS Piezon® LED, EMS Piezon®, KaVo PiezoLED™	66 13 538	Adapter für Ultraschall- / Schallspitzen:	REF.		
 Satelec Slim Handstück Adapter	66 23 438	 Dentsply Sirona Ultraschallspitzen-Adapter: für Spitzen der Ultraschallhandstücke SiroSon S/C8/L; SiroSonic/L; SiroSonic TL; PerioSonic¹²	65 36 127		
 Satelec Newtron LED Handstück Adapter	66 23 446	 EMS Ultraschallspitzen-Adapter²	66 10 708		
 Satelec Newtron Handstück Adapter	66 23 420	 Satelec Ultraschallspitzen-Adapter²	66 10 716		
 KaVo SONICflex Handstück Adapter für KaVo SONICflex 2003 und KaVo SONICflex 2008	67 32 056	 KaVo SONICflex 2003 Spitzen Adapter²	67 35 646		

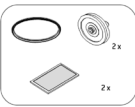
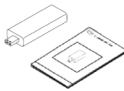
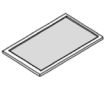
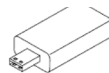


¹ Der Deckel Green ist nicht für die Aufbereitung der Implant-, Endo-Spitze Nr. 5 und der CEM-Spitze vorgesehen.
² Bitte prüfen Sie die freigegebenen Spitzen anhand der Kompatibilitätsliste

Bestellinformation

Pureclave

S1 Pureclave	REF.	S2 Pureclave	REF.
 Beinhaltet: • Trayhalter • Drehbare Halterung • Trays (5 Stck.) • USB-Stick • Ablassschlauch • Netzkabel EU • Schlauch für den Ablassanschluss • Notfall-Türöffnungswerkzeug	68 24 150	 Beinhaltet: • Trayhalter • Drehbare Halterung • Trays (3 Stck.) • USB-Stick • Ablassschlauch • Netzkabel EU • Schlauch für den Ablassanschluss • Notfall-Türöffnungswerkzeug	68 24 168

Aktivierungs-codes	REF.	Dokumentation	REF.	Wartung	REF.
 Aktivierungscode Traceability Pureclave	68 35 578	 Serieller Drucker Pureclave	68 35 511	 Türdichtung	68 35 735
 Aktivierungscode Performance Pureclave	68 35 586	 Etikettendrucker Pureclave	68 35 529	 Bakteriologischer Filter (im Beutel)	68 35 859
 Aktivierungscode Fast Cycle Pureclave	68 35 594	 QR-Code-/Barcodelesegerät für Etiketten	68 35 552	 Verbrauchsmaterialienset für 400/800 Zyklen	68 35 867
 Aktivierungscode All In One S2 Pureclave	68 35 628	 WLAN-Dongle	68 35 560	 Staubfilter	68 36 006
		 Helix-Testset (PCD + 30 Streifen)	68 35 669	 W&H MC-1000 Reinigungslösung (1000 ml)	68 39 083
		250 Helix-Streifen	68 35 677	 Thermopapier-Rolle	68 37 475
		 USB-Stick	68 35 834	 Verbrauchsmaterial-Kit für Etikettendrucker	68 37 467

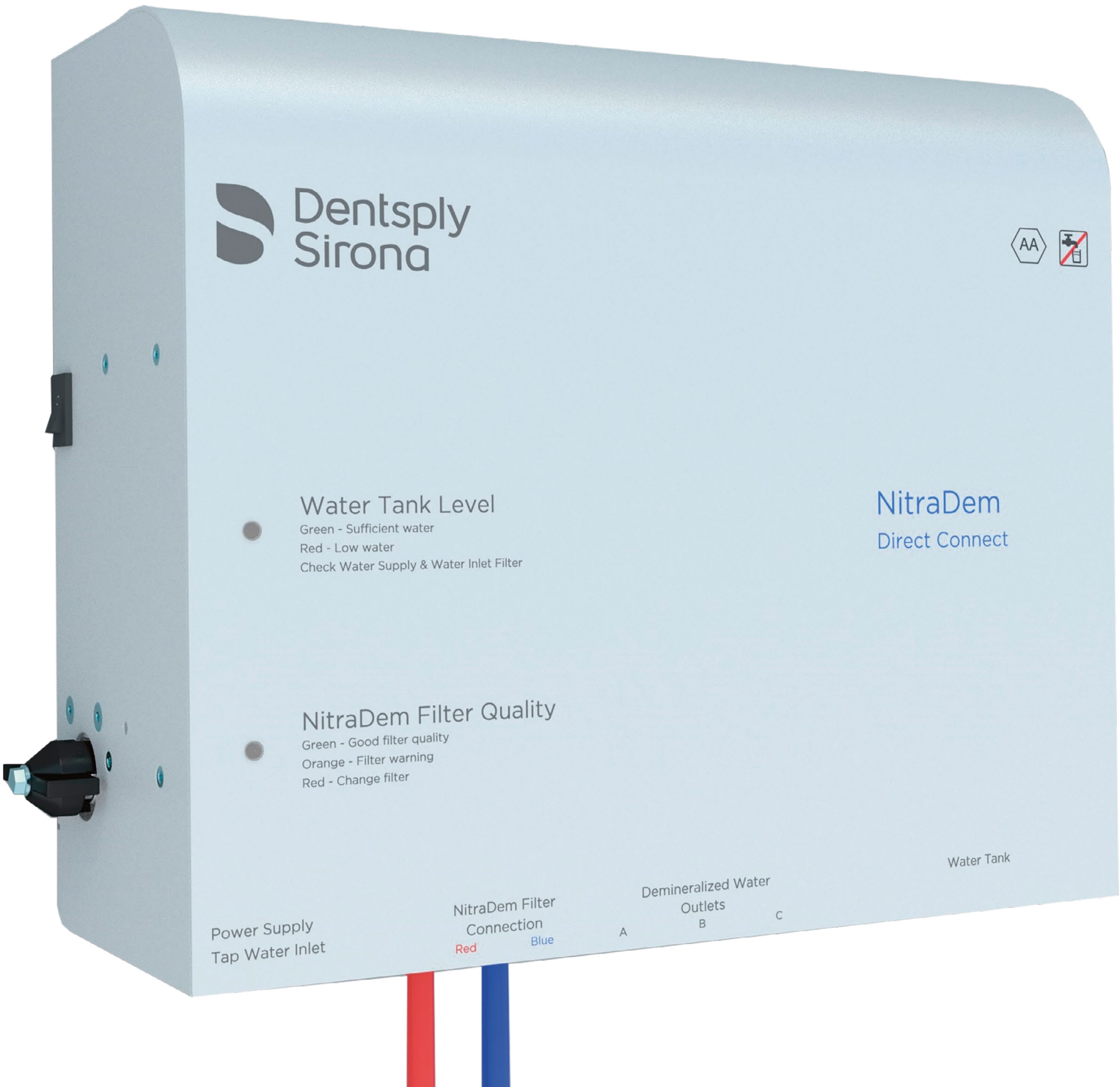


Bestellinformation und Zubehör

NitraDem Direct Connect 2

Wasseraufbereitungssystem	REF.
NitraDem Direct Connect 2 incl. inkl. Installationskit, Silikat Long-Life Filter	68 07 825

Zubehör und Filter	REF.
 Wasserpistole	62 59 084
 Silikat Mini Filter	67 91 326
 Silikat Long-Life Filter	67 91 334





Einführung

DAC Universal D

Pureclave

Wasserversorgung

Technische Daten

Bestellinformation



Dentsply Sirona

Sirona Dental Systems GmbH
Fabrikstraße 31, 64625 Bensheim, Deutschland
dentsplysirona.com

Technische Änderungen und Irrtümer im Text vorbehalten. Art-Nr.: 4160-23006.1

Es werden eingetragene Warenzeichen, Handelsnamen und Logos verwendet. Auch wenn diese an den jeweiligen Stellen nicht als solche gekennzeichnet sind, gelten die entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen. Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich alle vergleichenden Aussagen in diesem Dokument auf einen Vergleich von Dentsply Sirona-Produkten untereinander.

